

Thoma, Ludwig: Lehrhaftes Gedicht (1894)

- 1 Adolf war der Sprosse guter Leute,
- 2 Ehelichen Ursprungs, legitim;
- 3 Anders Jakob, denn sein Vater scheute
- 4 Sich und sagt', er wäre nicht von ihm.

- 5 »süßes Wunder« hieß der Eltern Liebe
- 6 Unsern Adolf, der »von Gott gesandt«;
- 7 »die unsel'ge Frucht verbotner Triebe«
- 8 Wurde Jakob meistens genannt.

- 9 Adolf konnte man den Freunden zeigen;
- 10 Man entdeckt' an ihm des Vaters Art.
- 11 Über Jakob herrschte tiefes Schweigen,
- 12 Von ihm sprechen galt als wenig zart.

- 13 Dieser Unterschied verblieb im Leben;
- 14 Adolfs Laufbahn war solid und leicht.
- 15 Zwar Talent war ihm nicht viel gegeben,
- 16 Für den Staatsdienst hat es doch gereicht.

- 17 Jakob war, so wie er einst geboren,
- 18 Stets der Tante Minna ihr Malör.
- 19 Feine Kreise gaben ihn verloren,
- 20 Und er wurde später Redakteur.

(Textopus: Lehrhaftes Gedicht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49770>)